

Fahrzeugangebot mit großem Anbaugeräteprogramm

Artikel vom **12. Oktober 2025**

Kommunaltraktoren und Geräteträger groß

Multi-Kombinationsmaschinen für nahezu jeden Anlass: Holder vergrößert mit den beiden Baureihen »B« und »C« den Einsatzradius von Kommunen. Allradantrieb, Komfortkabinen und diverse Anbaugeräte stehen zur Auswahl.



Für den schweren Einsatz gerüstet: Das Modell »S130« mit 129 PS starkem Stage-5-Motor (Bild: Kärcher Municipal).

Die einstige Max Holder GmbH bildet zusammen mit Kärcher das Unternehmen »Kärcher Municipal«. Die Modelle des Portfolios tragen aber unterschiedliche Schriftzüge (Kärcher bzw. Holder) und setzen auch leistungsmäßig ihre Unterschiede. Holder hat sich mit einem Fahrzeugangebot von 44 bis 129 PS und mit einem der größten Anbaugeräteprogramme auf dem Markt erfolgreich positioniert. Die Multifunktionsmaschinen bieten in ihren jeweiligen Varianten für jeden Einsatzzweck die

passende Ausstattung. Mit den Typen »C 65« und »C 55« mit einem 65 bzw. 55 PS starken Motor nach der Abgasnorm Stage 5 stehen zwei Allrounder ganz oben auf der Beliebtheitsskala. Dritter der populären Baureihe ist der »C 70«. Die Komfortkabine – es gibt sie ein- und zweiplätzig – kann je nach Anwendungsanforderung in drei Höhen montiert werden und bietet stets eine optimale 360-Grad-Rundumsicht. Nicht verzichten muss der Fahrer auf die Vorteile aller Holder-Systemfahrzeuge, etwa Wendigkeit, Spurtreue, Multifunktionalität und außerordentlichen Arbeits- und Bedienkomfort. Ebenso verfügen die »C«-Modelle unter anderem über den hydraulischen Radlastausgleich, eine mechanische Differenzialsperre sowie eine mechanische Frontzapfwelle und dreidimensionale Frontaushebung. Die Unterschiede des »C 55« und »C 65« zum »C 70« liegen im Wesentlichen im hydrostatischen permanenten Allradantrieb und in den Fahrmodi. Kernstück des »C 70« ist der »PowerDrive«-Antrieb. Die vier verstärkten Radnabenmotoren (400 ccm) sowie die intelligente Hydrauliksteuerung und die Fahrelektronik sorgen für mehr Leistung und einen nochmals geringeren Kraftstoffverbrauch. Der Radstand liegt bei 1820 mm, was auch dem Anbauraum zugutekommt. Die Geräteträger bieten einen hohen Fahrkomfort. Durch die Absorption von Schwingungen und Stößen werden der Fahrer und das Fahrzeug geschont. Weiterhin profitiert der Fahrer während langer Arbeitsintervalle von der komfortablen, auf Silent-Blöcken gelagerten Kabine. Die zweisitzige Variante verfügt über einen vollwertigen zweiten Sitzplatz. Die Gesamthöhe der Multifunktionsgeräteträger kann auf Kundenwunsch bei der Variante mit Einmann-Kabine variiert werden. Mit kleinen Rädern und Flachdach wird eine Fahrzeughöhe von knapp unter zwei Metern erreicht, sodass das Fahrzeug auch durch Unterführungen fahren und in Tiefgaragen für Reinigungsaufgaben eingesetzt werden kann. Bei einer höheren Positionierung des Kabinenaufbaus ist die Montage von größeren Reifen möglich, was sich positiv auf Traktion, Bodenfreiheit und Steigfähigkeit auswirkt.



Der »Holder S 75« ist ganzjährig multifunktional einsetzbar. In nur wenigen Arbeitsschritten kann beispielsweise auf Winterdienst umgerüstet werden (Bild: Karcher Municipal).

Ideal für das Gelände erweist sich die »S«-Reihe, bestehend aus den Modellen »S 75« (75 PS) und »S 130« (129 PS). Diese hohe Motorleistung in Kombination mit der mechanischen Frontzapfwelle und bis zu 120 l Hydraulikleistung machen den Typ »S« zu einem der stärksten Knicklenker am Markt. Allen voran der Geräteträger Holder »S 75«: Das Modell ist überall dort gefragt, wo im innerstädtischen Bereich schweres Gerät

eingesetzt werden muss. Dafür bringt das neue Modell eine mechanische Zapfwelle und 2700 kg Hubkraft mit, zusätzlich zu einem starken 55-kW-STAGE-V-Motor mit hohem Drehmoment. Einzigartig ist die Möglichkeit, den Kraftheber dreidimensional zu bewegen und somit die Neigung des Geräts steuern zu können. Zudem profitieren Anwender von der komfortablen Kabine mit Überrollschutz (Roll Over Protective Structure, ROPS) und dem einfachen Servicezugang. Der Holder »S 75« zielt in jeder Hinsicht darauf ab, dem Anwender die Arbeit zu erleichtern. Über eine separate Außenbedienung lassen sich Anbaugeräte auch von einer Person problemlos an- und abbauen. Per Joystick kann das Gerät gehoben, gesenkt, geneigt und seitlich verschoben werden. Wählt man die Schwimmstellung, so passt sich das Anbaugerät automatisch der jeweiligen Bodenbeschaffenheit bzw. Arbeitssituation an. Vorhandene Anbaugeräte wie Schneefräse oder Mähdeck können mit dem »S 75« verwendet werden. Da der Geräteträger über einen Pendelausgleich verfügt, der für eine hervorragende Bodenanpassung und somit ein gleichbleibend gutes Arbeitsergebnis sorgt, können auch Anbaugeräte ohne pendelnde Lagerung genutzt werden. Die kippbare Kabine, schwenk- bzw. klappbare Seitenteile rechts und links sowie klug platzierte Serviceklappen schaffen freien Zugang zu wartungsrelevanten Fahrzeugkomponenten. Tägliche Servicearbeiten wie die Überprüfung des Ölstandes lassen sich ohne Abbau von Anbaugeräten erledigen. Dies ist möglich, da der hydraulisch steuerbare Aufbauraum das Kippen auch bei aufgesatteltem Gerät erlaubt. Für einen gegebenenfalls nötigen Fremdstart bei niedrigen Temperaturen ist die Batterie von außen zugänglich.

Hersteller aus dieser Kategorie

Auktion & Markt AG, Autobid.de

Sandbornstr. 2

D-65197 Wiesbaden

0611 44796-750

autobid@auktion-markt.de

www.autobid.de

[Firmenprofil ansehen](#)
